

Bildung der höchsten Klasse

Автор(и): Емил Иванов

Дата: 13.05.2016 Брой: 5/2016



Heute zählen Bildung und Kultur zu den mächtigsten Mitteln, um die Lebensqualität zu verbessern. Im Mittelpunkt der Feier der Fakultät für Pflanzenschutz und Agroökologie der Agraruniversität Plovdiv stand das Thema „Pflanzenschutz und Ökologie – mit Verantwortung für die Zukunft“.

Der Fakultätstag fand in diesem Jahr, der langjährigen Tradition folgend, erneut am Fest der Apostelgleichen Kyrill und Method – dem 11. Mai – statt. Diese Wahl ist voller Symbolik, besonderer Gefühle und edler Absichten. Die Gastgeberin der Veranstaltung, Prof. Vili Kharizanova, die neue Dekanin der Fakultät, begrüßte im emblematischen Hörsaal 7 die akademische Elite der Agraruniversität – die Rektorin Prof. Hristina Yancheva, die Vizerektoren Prof. Krasimir Ivanov und Assoc. Prof. Svetla Yancheva, Prof. Malgozhata Berova, Dekanin der Agrarfakultät, Prof. Dimitar Grekov, Direktor des Universitätszentrums für Weiterbildung, die Funktionsdekanin des Zentrums für Master- und Doktoranden Prof. Nevena Ganusheva. Geehrte

Gäste der Veranstaltung waren die ehemaligen Dozenten der Fakultät – die Professoren Stoycho Karov, Rada Angelova, Angel Kharizanov, Troya Babrikova, Georgi Neshev, Ivanka Lecheva, Boris Nakov. Die Wirtschaft, der verantwortungsvolle Partner der Fakultät, wurde vertreten durch Herrn Detelin Kutsarov, Leiter der Handelseinheit von Syngenta für Bulgarien, Serbien, Mazedonien und Montenegro, Herrn Varban Varbanov, Regional Sales Manager von BASF für Südbulgarien, Herrn Borislav Rangelov, Geschäftsführer der Green Ground Ltd., Herrn Pavlos Bolkans und Frau Zdravka Smilenova von Amititsa Ltd.

Ebenfalls anwesend waren viele Studierende und Alumni der Fakultät.

In ihrer Ansprache an die Teilnehmer dieser aufregenden Veranstaltung würdigte Prof. Hristina Yancheva die Leistungen der vor 33 Jahren gegründeten Fakultät, die heute ein Schlüsselsegment des Nationalen Pflanzenschutzsystems ist. Die Fakultät kann mit der unbestreitbaren Tatsache stolz sein, betonte Prof. Yancheva, dass die von ihr angebotenen Studiengänge von Studieninteressierten bevorzugt werden und dass die Absolventen der Fakultät dementsprechend keine Schwierigkeiten auf dem Arbeitsmarkt haben und eine erfolgreiche berufliche Verwirklichung genießen. Rektorin Yancheva ließ es nicht unerwähnt, dass die hohe Bewertung der Programmakkreditierung das Ergebnis der Anstrengungen und hohen Kompetenzen des gesamten Fakultätspersonals ist. Ihrer Meinung nach deutet dies auf die Existenz eines effektiven strategischen Konzepts mit Horizont und Perspektive hin.

Der erste offizielle öffentliche Auftritt von Prof. Vili Kharizanova in ihrer Funktion als Dekanin der Fakultät wurde mit großem Interesse und Neugier erwartet. Unter Berücksichtigung des Anlasses des Geschehens in Hörsaal 7 formulierte sie auf die angemessenste und bescheidenste Weise die Mission der Fakultät unter den Bedingungen der heutigen wirtschaftlichen Umgebung und phytosanitären Situation. Prof. Kharizanova betonte ihre persönliche Überzeugung, dass Bildung und Kultur heute zu den mächtigsten Mitteln gehören, um die Lebensqualität zu verbessern. Die Mission unserer Universität und insbesondere unserer Fakultät, so erklärte sie, ist es, Wissen im Bereich Pflanzenschutz und Ökologie zu vermitteln, Fähigkeiten und Fertigkeiten für die richtige Analyse von Situationen und die Formulierung korrekter Entscheidungen zu entwickeln und einen kreativen Ansatz bei der Arbeit zu fördern. Im Führungsprogramm von Prof. Kharizanova ist ein Ausgangspunkt, die Arbeit an der Einführung neuer Werkzeuge zur Umsetzung des effektivsten, rationalsten und ausgewogensten Pflanzenschutzes in der bulgarischen Landwirtschaft in hohem Tempo fortzusetzen. Dies würde deren Widerstandsfähigkeitsniveau in einer unsicheren klimatischen Umgebung erhöhen, unter Einhaltung aller Umweltstandards.